



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)  
[Pressemitteilung](#)

## B 39: Sanierung und Ertüchtigung der Rheinbrücke Speyer (Salierbrücke) - Deutlicher Baufortschritt - zweimonatige Vollsperrung der K 4250 - Umbau Lußhofknoten

23.03.2020

Mit Beginn des Frühlings und steigenden Temperaturen konnten die Sanierungsarbeiten an der Salierbrücke weiter intensiviert werden. Vor allem die witterungsabhängigen Arbeiten können nun zügig fortgeführt werden. Dies sind insbesondere der Einbau des Verstärkungsbetons an der Fahrhahnoberseite und die Spritzbetonverstärkung und die Korrosionsschutzarbeiten an den Brückenunterseiten. Parallel dazu werden außerdem folgende Arbeiten an der Brücke ausgeführt:

- Einbau der neuen Übergangskonstruktionen
- Einbau Bewehrung Fahrhahnoberseite, sowie Verstärkungsbügel an der Unterseite
- Lagertausch
- Umbau der Gerüste für die Folgearbeiten
- Strahlarbeiten an der Strombrücke
- Vorbereitungsarbeiten für die Herstellung des neuen Geh- und Radweges

Außerdem stehen die zeitkritischen Stahlbauarbeiten an der Strombrücke kurz vor dem Abschluss. Zurzeit sind werktags rund 30 Mitarbeiter vor Ort. Mittlerweile konnte das Ausschreibungsverfahren für die Entsorgung des schadstoffhaltigen Betons abgeschlossen und der Auftrag vergeben werden. Mit der Abfuhr der Betonteile wird nach derzeitiger Planung noch im Frühjahr begonnen.

### Zweimonatige Sperrung der Kreisstraße 4250

Für den Fortgang der Verstärkungsarbeiten an der Unterseite der Brücke muss die Kreisstraße 4250 zwischen Altlußheim und Ketsch voraussichtlich ab dem 30. März 2020, 7 Uhr, für rund zwei Monate voll gesperrt werden. Die Zufahrt zum Pendlerparkplatz aus Richtung Altlußheim bleibt uneingeschränkt nutzbar. Eine örtliche Umleitung über die L 722 und Hockenheimer Straße nach Ketsch wird ausgeschildert.

### Umbau Lußhofknoten

Mit dem Planfeststellungsbeschluss für den Umbau des Lußhofknotens liegen nun die rechtlichen Voraussetzungen vor. Bereits Ende Februar wurden die Rodungsarbeiten abgeschlossen. Nun beginnen die vorbereitenden Arbeiten für die artenschutzrechtlichen Maßnahmen, wie beispielsweise das Herstellen von Leitstrukturen für Fledermäuse, das Aufhängen von Nistkästen, sowie das Errichten eines Eidechsenhabitates. Die eigentlichen Straßenbauarbeiten sollen nachzeitigem Stand im Spätsommer 2020 beginnen.

### Corona-Virus

Es lässt sich noch nicht abschätzen, ob und in welchem Umfang sich die Corona-Virus Pandemie auf den Fortgang der Arbeiten an und auf der Salierbrücke auswirken wird. Aktuell gibt es weder Lieferengpässe bei Baumaterialien noch krankheitsbedingte Personalausfälle.

## Hintergrund

Das Regierungspräsidium Karlsruhe führt seit Anfang 2019 eine Sanierung und Ertüchtigung der Rheinbrücke Speyer (Salierbrücke) im Zuge der B 39 durch. Durch das Programm zur „Statischen Nachrechnung von Straßenbrücken im Bestand“ im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur hatte sich herausgestellt, dass die Salierbrücke nicht nur dringend saniert, sondern auch in ihrer Tragfähigkeit ertüchtigt werden muss. Für die Maßnahme waren ursprünglich 26 Monate vorgesehen.

Im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung hatte das Regierungspräsidium Karlsruhe im März 2018 einen Projektbegleitkreis eingerichtet, der sich aus Vertreterinnen und Vertretern der Gebietskörperschaften, der Politik, der Wirtschaft, der Rettungsdienste, des ÖPNV, Trägern öffentlicher Belange und weiteren Multiplikatoren zusammensetzt.

Weitere Informationen zu der Maßnahme sind auf der Homepage des Regierungspräsidiums unter [www.rp-karlsruhe.de](http://www.rp-karlsruhe.de) im Beteiligungsportal unter „Aktuelle Baumaßnahmen Nord“ - B 39, Sanierung und Ertüchtigung der Rheinbrücke Speyer zu finden.

Direkter Link:

[B 39, Rheinbrücke Speyer](#)

Kategorie:

[Pressemitteilung](#) [Pressemitteilung](#) [Pressemitteilung](#)